

5/10

10. März 2010
6.20 Fr. 4.80 €

Fifties!

Das Comeback des Looks, mit dem Brigitte Bardot allen den Kopf verdrehte

MAKE-UP: BUNTE FRÜHLINGS BOTEN
Das sind die Farben der Saison

DIE SCHLUMMER MUTTER – ein neu entdecktes Wohnmodell

Flug-Sex, Toys, Orgien
Im Reich der Tiere ist tierisch was los!



Sind wir alle **essgestört**

Der ganz normale Schlankeitswahn

FÖRDERN IST GUT, Quote ist besser
Norwegen zeigt, wie einfach Gleichberechtigung sein kann

#LOVEF

WOHNEN – NEWS



Davon träumen Eltern und Kinder: Dieses schnörkellose Hochbett von Isabelle und Marc Winterhalder-Anderhalden ist ein einzigartiges Designstück im Kinderzimmer. Und je nach Situation wird es zum Feuerwehrauto, zur Ritterburg oder zum Kasperlitheater.

— 2.400 FR. (INKL. ZWEI ROLLROSTE), WWW.BLUEEROOM.CH

update

Das Kultlabel Artek aus Finnland feiert seinen 75. Geburtstag mit der witzigen Kampagne «Dress the Chair!»: Namhafte Designer verpassen dem Sessel 400, dem Klassiker von Alvar Aalto von 1936, einen neuen Look. Die Resultate sind auf einer Wanderausstellung in Mailand, London, New York, Tokio und Helsinki zu sehen.

Ein Schweizer für Italien

Die Handwerkskunst wird beim italienischen Label Accademia gross geschrieben. Kein Wunder, passt der neuste Entwurf des Schweizer Designstudios Hannes Wettstein so wunderbar in seine neue Kollektion: Der Stuhl Patio verbindet Holz mit Geflecht auf elegante Weise. Patio gibt es mit oder ohne Armlehnen und in diversen Farbkombinationen. — Preis auf Anfrage, www.accademiaitaly.com



MULTI-TALENTIERT

Mr. Ed hat seinen Namen von Thomas Alva Edison – ja, dem cleveren Herrn Edison, welcher die Glühbirne erfunden hat. Auch die Tischleuchte Mr. Ed ist ein cleveres Kerlchen – sie dient zusätzlich als Buchstütze. Die Leuchte wurde vom niederländischen Designer Roderick Vos exklusiv für den Onlineshop Functionals entworfen. — Ca. 190 Fr., www.functionals.eu

Label Guide



Die jungen Firmengründer Peter Bonnén und Kristian Byrge aus Dänemark gaben ihrem Unternehmen vor zwei Jahren den Namen **MUUTO** (finnisch: muutos), was so viel bedeutet wie neue Perspektive. Der Name ist Programm: Das Unternehmen hat es sich zum ehrenvollen Ziel gesetzt, junges skandinavisches Design zu fördern. «Wir glauben daran, dass der Erfolg des skandinavischen Möbeldesigns in den Händen der jungen Designer liegt», sagt Peter Bonnén. Für die ersten 24 Produkte des Labels bekamen die Designer – unter ihnen Norway Says, Claesson und Louise Campbell – jede künstlerische Freiheit, um Objekte zu kreieren, die uns den Alltag erfrischen sollen. Im Bild: Hängeleuchte E 27 von Mattias Stahlbom. — www.muuto.com



MEIN FAVORIT

Das Must Have von annabelle-Redaktionssekretärin Denise Alt: «Ich liebe meine

schmucke Einzimmerwohnung. Durch die Dachschräge und den länglichen Grundriss fehlt mir aber so etwas wie eine Unterteilung. Dieses luftige Büchergestell wäre dafür bestens geeignet, weil es von beiden Seiten her zugänglich ist, genügend Platz bietet für meine vielen Bücher und all den Krimskrams. Zuoberst auf meiner Wunschliste!»
— Büchergestell Arie SH05 von E15 ca. 1280 Fr.;
Infos: Tel. 041 260 23 18; www.e15.com

